

Schweizer Schwestern

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **49 (1941)**

Heft 52

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DAS ROTE KREUZ LA CROIX-ROUGE

Croce-Rossa

Organ des Schweizerischen Roten Kreuzes
und des Schweizerischen Samariterbundes.

Organe officiel de la Croix-Rouge suisse
et de l'Alliance suisse des Samaritains.



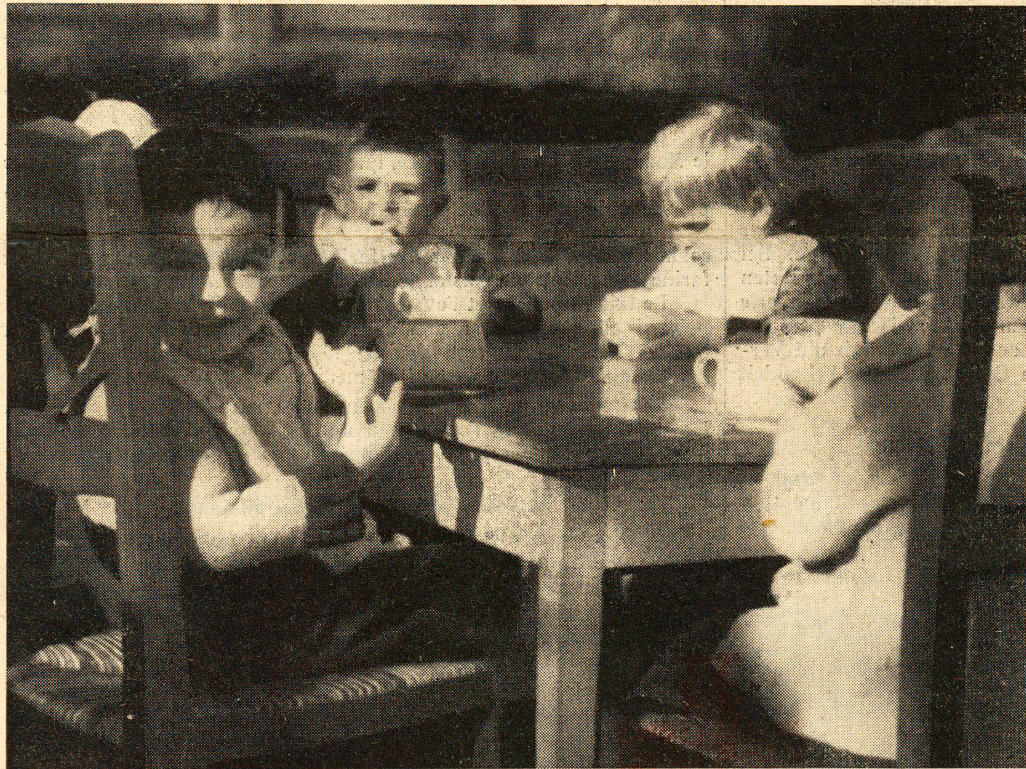
Crusch-Cotschna

Organo della Croce-Rossa svizzera e
della Federazione svizzera dei Samaritani

Organ da la Crusch-Cotschna svizra e
da la Lia svizra dals Samaritauns.

Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz - Edité par la Croix-Rouge suisse - Pubblicato dalla Croce-Rossa svizzera - Edit da la Crusch-Cotschna svizra

Rotkreuzchefarzt - Médecin en chef de la Croix-Rouge - Medico in capo della Croce-Rossa



Das Schweizerische Rote Kreuz und die Arbeitsgemeinschaft für kriegsgeschädigte Kinder (SAK) haben sich zur gemeinsamen Aufgabe zusammengeschlossen, den von Hunger bedrohten Kindern Europas nach Möglichkeit und mit vereinten Kräften Hilfe zu bringen. Diese gemeinsame Aktion soll unter dem Namen

Schweizerisches Rotes Kreuz, Kinderhilfe
(Arbeitsgemeinschaft für kriegsgeschädigte Kinder)

erfolgen. Ein Arbeitsausschuss, der aus Mitgliedern der beiden Organisationen besteht und vom Rotkreuzchefarzt präsiert wird, übernimmt die Leitung.

Wir zeigen unsern Lesern in dieser Nummer einige Bilder, welche die schweizerische Kinderhilfe in einigen französischen Flüchtlingslagern, Kantinen und Kinderheimen illustrieren. Es wird am ganzen Schweizer Volke liegen, ob die begonnene segensreiche Tätigkeit ausgedehnt werden und zu einer grosszügigen Hilfe an die Kinder Europas anwachsen kann.

Schweizer Schwestern

betreuen die Kleinkinder des Lagers von Limoges. Sie versuchen in unermüdlicher Arbeit und Sorge, die Kleinen vor den folgenschweren Schäden des Hungers und der Vernachlässigung zu bewahren. Die SAK führte im Winter 1940/1941 103 solcher Kantinen mit 12'500 Kindern, die täglich Milch, Käse und Dörrobst erhielten. Wegen Milchmangels musste die Zahl der Kinder in letzter Zeit reduziert werden.

Le Cartel suisse de secours aux enfants victimes de la guerre s'affilie à la Croix-Rouge suisse

Fondé il y a deux ans, le Cartel suisse de secours aux enfants victimes de la guerre comprend 21 organisations nationales. Il a créé en France de nombreuses actions de secours (homes, cantines, bibonnières) et il est venu en aide à des dizaines de milliers d'enfants. Son action de parrainage, si vivante dans notre pays, a permis également d'adoucir bien des infortunes. De nombreux enfants sont venus faire en Suisse un séjour bienfaisant. Depuis qu'il est sur la brèche, le

Cartel a entretenu d'amicales relations avec la Croix-Rouge suisse qui lui a prêté plus d'une fois son appui.

En Europe, les misères ne cessent de croître et il est urgent d'unir toutes les forces en vue d'une vaste action de secours. C'est pourquoi vient d'être créé sous le nom:

«Croix-Rouge suisse, secours aux enfants»

une organisation qui comprend les œuvres qui étaient à la tâche jusqu'ici ainsi que les collaborateurs du Cartel suisse auxquels viendront se joindre des membres de la Croix-Rouge suisse. — Cette nouvelle organisation permettra de venir en aide dans une mesure toujours grandissante aux infortunes de l'enfance victime de la guerre.